



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

- I. An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses
22 - Aubing-Lochhausen-Langwied
Herr Sebastian Kriesel
Landsberger Straße 486
81241 München

Entwicklung des Grünzug L zum Klimapark

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02981 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 22 Aubing-Lochhausen-Langwied vom 15.09.2021

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Kriesel,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit o.g. Antrag fordert der Bezirksausschuss 22 Aubing-Lochhausen-Langwied das Kommunalreferat (KR) auf, den Grünzug L zum Klimapark zu entwickeln und eine durchgängige Wegeverbindung in Nord-Süd-Richtung zu erstellen. Dem Stadtratsbeschluss vom 24.10.2018 und der Antwort der Verwaltung vom 29.04.2021 auf eine Stadtratsanfrage müsse Rechnung getragen werden.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlauben wir uns, Ihren Antrag mit diesem Schreiben zu beantworten.

Das KR stand seit Jahren mit dem BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BNS) in Verhandlungen über eine Kooperationsvereinbarung zum Grünzug L. Ziel war es, städtische Grundstücke im Bereich des Grünzugs mittels Dienstbarkeiten dem BNS für den Klimapark zur Verfügung zu stellen. Im Gegenzug sollten vom BNS notwendige Privatflächen für den Ausbau und die Durchwegung des Grünzugs erworben werden. Der BNS hat hierzu während der gesamten Verhandlungsdauer keinerlei Versuche unternommen.

Hinsichtlich der betroffenen städtischen Flächen haben intensive Abstimmungsgespräche zwischen den beteiligten Fachreferaten stattgefunden. Hierzu waren u.a. Fragen bzgl. einer bestehenden Sportfläche, die am Standort weiterhin bestehen bleiben muss, zu klären. Eine positive Entscheidung zu dieser Problematik konnte dem BNS Anfang Mai 2021 mitgeteilt werden. Zu diesem Zeitpunkt stand der BNS jedoch wohl bereits in Verhandlungen zu Alternativ-

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de

flächen und nahm weiterführende Verhandlungen mit der Stadt nicht wahr. Erst im September 2021 wurde das KR schließlich verbindlich über die Verwirklichung des Magdalenenparks auf einer Alternativfläche im Münchner Westen informiert. Laut Angabe BNS seien damit seine Möglichkeiten erschöpft. Die Fortführung der Idee einer gemeinsamen Entwicklung des Grünzugs L mit dem BNS scheidet damit zu unserem Leidwesen aus.

Unabhängig vom Scheitern der Verhandlungen mit dem BNS wird das KR aber weiterhin in enger Zusammenarbeit mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung (PLAN) und dem Baureferat (BAU) die Entwicklung des Grünzugs L vorantreiben. Entsprechend aktualisierte Erwerbssaufträge des Baureferats für notwendige Privatflächen liegen dem KR seit September diesen Jahres vor. Wir werden die Verhandlungen schnellstmöglich aufnehmen und hoffen, dass die Eigentümer_innen sich mitwirkungsbereit zeigen, sodass mittelfristig zumindest eine Fuß- und Radwegeverbindung erreicht werden kann.

Das KR wird die Grundstücksverhandlungen weiterhin aktiv betreiben, um einen Park im Grünzug L umzusetzen. In den letzten Jahren sind die Verhandlungen oftmals wegen der fehlenden Mitwirkungsbereitschaft der Grundstückseigentümer_innen gescheitert.

Das BAU und das PLAN erhalten einen Abdruck dieses Schreibens.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 22 Aubing-Lochhausen-Langwied vom 15.09.2021 ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Kommunalreferentin